



## Weitere europäische Förderung an den BUGA-Standorten

### Europäischer Sozialfonds (ESF)

Die ESF-Förderprogramme in Brandenburg verfolgen in der Förderperiode 2014-2020 das Ziel, die Beschäftigungsmöglichkeiten zu verbessern und Bildung, Fachkräftesicherung und Integration in Arbeit zu fördern. Der ESF trägt so auch zur Armutsbekämpfung und zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts bei. Insgesamt wurden an den BUGA-Standorten seit dem Jahr 2000 2.045 Projekte mit 51 Millionen Euro ESF-Mitteln unterstützt.

Beispielsweise wurde in Rathenow die „Lernwerkstatt Perspektiven“ für jugendliche Schulverweigerer durch ESF-Mittel gefördert.

### Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)





Der Fonds unterstützt die Entwicklung ländlicher Räume. Seine Mittel sollen die Wettbewerbsfähigkeit der Land- und Forstwirtschaft stärken, die Verbesserung der Umwelt und der Landschaft durch eine nachhaltige Landbewirtschaftung ermöglichen sowie die Lebensqualität im ländlichen Raum steigern. Der ELER unterstützte in den BUGA-Orten und Erlebnissräumen rund 41 Investitionsvorhaben mit rund 6,4 Millionen Euro.

Unter anderem wurden Maßnahmen wie ein Wasserwanderrastplatz in Strohdehne, die Freiflächengestaltung am Hohennauener See, die Uferpromenade und eine Aussichtsplattform in Premnitz, Parkplätze, ein Spielplatz und die Beleuchtung im Fliegerpark in Stölln sowie verschiedene Radwegeabschnitte gefördert.

## Allgemeines zum Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)

In der neuen Förderperiode 2014-2020 erhält Brandenburg rund 846 Millionen Euro aus dem EFRE. Mit der EFRE-Förderung werden Innovationen ermöglicht, in die Forschungsinfrastruktur investiert, neue Arbeitsplätze geschaffen und bestehende gesichert. Weitere Ziele der EFRE-Förderung in Brandenburg sind die nachhaltige Stadt-Umland-Entwicklung und die Minderung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes.

Schwerpunkte der EFRE-Förderung 2014-2020:

EFRE-Förderung	Finanzvolumen
 Forschung und Entwicklung	346 Mio. EUR
 Wettbewerbsfähigkeit KMU	179 Mio. EUR
 CO <sub>2</sub> -Minderung	160 Mio. EUR
 Stadt-Umland-Entwicklung	127 Mio. EUR

### Antragstellung und Beratung

Die Förderbank ILB verwaltet alle EFRE-kofinanzierten Förderprogramme des Landes Brandenburg.



Tel.: (0331) 660 2211  
E-Mail: [kundenberater@ilb.de](mailto:kundenberater@ilb.de)  
Internet: [www.ilb.de](http://www.ilb.de)



Ministerium für Wirtschaft und Energie  
des Landes Brandenburg

Verwaltungsbehörde EFRE  
Heinrich-Mann-Allee 107  
14473 Potsdam

Tel.: (0331) 8 66 - 17 13

E-Mail: [efreinfo@mwe.brandenburg.de](mailto:efreinfo@mwe.brandenburg.de)  
Internet: [www.efre.brandenburg.de](http://www.efre.brandenburg.de)

Bildnachweis:

Titel: Brandenburg an der Havel © Katja Xenikis - fotolia,  
Sophia Winters - fotolia; Innen: ZAB-Archiv, Radfahrer  
(© TMB/Schwartz), BUGA-Zweckverband, Brandenburgische Havel © hsvrs (iStock), Spielzeugmuseum im Havelland; Außen: BUGA-Zweckverband

Stand: Juni 2015

Investition in Ihre Zukunft!





Fachhochschule Brandenburg



Weinberg-Brücke in Rathenow



Spielplatz auf dem Marienberg



Brandenburgische Havel

## Nachhaltige Entwicklung von Stadt und Land

Durch ihr „Fünf-Standorte-Konzept entlang der Havel“ ist die Brandenburger Bundesgartenschau (BUGA) etwas ganz Besonderes. Das Land Brandenburg unterstützte an den vier brandenburgischen BUGA-Standorten seit dem Jahr 2000 mehr als 750 Projekte mit rund 180 Millionen Euro aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Rechnet man die Mittel von Bund und Land sowie die Eigenmittel der Projektträger hinzu, wurden gut 710 Millionen Euro in die Entwicklung der Brandenburger BUGA Städte und Gemeinden investiert.

Vor allem kleine und mittlere Unternehmen (KMU) wurden in ihrer Wettbewerbsfähigkeit, bei Innovationen sowie bei der Schaffung neuer Jobs unterstützt, Städte und Straßen wurden saniert und es wurde viel dafür getan, dass sich eine noch lebenswertere, soziale, umweltfreundliche und mit guten Arbeitsplätzen ausgestattete Region entwickelt.



Der EFRE unterstützt KMU

## EFRE-geförderte Projekte an den BUGA-Standorten

### Brandenburg an der Havel

Seit dem Jahr 2000 wurden mit EFRE-Mitteln in Höhe von 137 Millionen Euro 520 Projekte in Brandenburg an der Havel gefördert. Davon unter anderem:



Neugestaltung des Bürgerparks Marienberg

- Neugestaltung des Bürgerparks „Marienberg“
- Umgestaltung des Nicolai- und Gedenkstättenvorplatzes
- Revitalisierung des Industriegebietes Kirchmöser
- Ausbau der touristischen Service- und Charterstation „Schoners Wehr“ für Wasserwanderer

- Projekte an der Fachhochschule Brandenburg wie z.B. der Aufbau eines Grundlagenlabors Medizininformatik für medizinische Signal- und Bildverarbeitung

- Herrichtung und Ausstattung des Ausstellungsgebäudes der Dokumentationsstelle Brandenburg der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten



Revitalisierung des Industriegebietes Kirchmöser

### Premnitz

Rund 11 Millionen Euro EFRE-Mittel flossen seit dem Jahr 2000 in rund 40 Projekte der Havel-Stadt. Hierzu gehören zum Beispiel:

- Errichtung einer Betriebsstätte zur Produktion und Herstellung von Aktivkohle (Jacobi Carbons Service (Europe) GmbH)
- Beratung zur variablen/windabhängigen Prozessführung beim Zink-Druckguss-Verfahren (Havelländische Zink-Druckguss GmbH & Co. KG)
- Erschließung von Gewerbeflächen im Gewerbegebiet Premnitz



Havelländische Zink-Druckguss GmbH & Co. KG

### Rathenow

Mehr als 180 Projekte konnten in Rathenow seit 2000 von der EFRE-Unterstützung mit 34 Millionen Euro profitieren. Die Mittel flossen unter anderem in:

- Erweiterung und Erhöhung der kulturtouristischen Attraktivität des Optik Industrie Museums
- Ausbau des Havel-Radweges zwischen Rathenow und Böhne/Bützer
- Medienentwicklungsplanung sowie Ausstattung eines Chemielabors für die Begabtenförderung am Friedrich-Ludwig-Jahn-Gymnasium

- Rückbau und Entsiegelung auf der ehemaligen WGT-Liegenschaft Krafftahnerkaserne

### Amt Rhinow/Stölln

22 Projekte erhielten seit dem Jahr 2000 EFRE-Mittel in Höhe von rund 700.000 Euro. Im Amt Rhinow/Stölln wurden beispielsweise folgende Maßnahmen durchgeführt:

- Erweiterung des Spielzeugmuseums um eine Kinderbuch-Ausstellung
- Erweiterung einer Betriebsstätte des Maschinenbaus (Alfred Rexroth Maschinenbau GmbH)



Erweiterung des Spielzeugmuseums im Havelland, Amt Rhinow



Ausbau des Havel-Radweges zwischen Rathenow und Böhne/Bützer